

# *Lasioderma serricorne*

## (Tabakkäfer)




Fam. Anobiidae (Nagekäfer)

**Allgemein:** Bedeutendster Schädling an Tabakprodukten; kann bis zu 8 % Nikotin tolerieren; wärmeliebend und deshalb nicht etabliert in Deutschland; dämmerungsaktiv; nur Larven verursachen Fraßschäden, Käfer bohren sich nur aus Verpackungen ins Freie.

**Typisches Substrat:** Tabak, Getreideprodukte, pflanzliche Drogen

**Verwandte Arten:** *Stegobium paniceum* (Brotkäfer)

**Gesamtentwicklung:** Ca. 2 Monate bei 25 °C/65 - 70 % rLF

Ei	Larve	Puppe	Käfer
			
6 - 10 Tage	25 - 50 Tage	7 - 21 Tage	7 - 30 Tage
<ul style="list-style-type: none"> <li>- 0,5 mm lang</li> <li>- weiß</li> <li>- oval</li> <li>- Weibchen legen bis zu 100 Eier in 8 bis 14 Tagen einzeln im Lagergut ab</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 1,4 bis 4 mm lang</li> <li>- gelblich weiß</li> <li>- relativ dichte, gelblich braune Behaarung</li> <li>- Kopf und Beine braun</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 3 - 4 mm lang</li> <li>- gelbblich weiß</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- 2 - 4 mm lang</li> <li>- braunrot bis braungelb</li> <li>- gedrungene Körperform, Kopf kann unter Brustpanzer gezogen werden</li> <li>- feine graue Behaarung</li> </ul>

**Schadbild:** Schäden durch Fraßtätigkeit, zahlreiche runde Bohrlöcher; Puppenkokons, die bei starkem Befall große Klumpen bilden; Verunreinigung durch Kot, Insektenhäute, Larven und Puppen

**Vermeidung:** Gründliche Reinigung von Lager- und Fabrikationsräumen, Kühlung, schädlingsdichte Lagerung

**Früherkennung:** Einsatz von Pheromonfallen (weibliches Sexualpheromon) und UV-Lichtfallen

**Bekämpfung:** Entfernung des Befallsherdes; Siebung, Prallung; Wärmebehandlung in Leerräumen, Mühlen und Bäckereien; Tiefgefrieren; sauerstoffarme Stickstoffatmosphären bei erhöhter Temperatur (Tabak), CO<sub>2</sub>-Behandlung in Druckkammer und andere zugelassene Pflanzenschutzmittel (siehe [www.bvl.bund.de](http://www.bvl.bund.de): Datenbank und PSM-Verzeichnis, Teil 5, Vorratsschutz)